

Österreichweiter Erste-Hilfe-Schülerbewerb des Jugendrotkreuzes

Utl.: Die Sieger kommen aus Oberösterreich und Osttirol =

Wien (OTS) - „Alle Schülerinnen und Schüler haben eindrucksvoll bewiesen, dass sie im Notfall wissen, wie man richtig und schnell hilft“, so Jugendrotkreuz-Generalsekretärin Renate Hauser. 150 Jugendliche von Schulen aus ganz Österreich sind heute beim Erste-Hilfe-Bundesbewerb des Österreichischen Jugendrotkreuzes am Maltschacher See in Kärnten angetreten. Der Sieg ging an Teams aus Oberösterreich und Osttirol.

Stockerlplätze für Oberösterreich, Niederösterreich, Osttirol und Tirol

Platz eins in der Gold-Kategorie (16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs) erringt die NMS Naarn aus Oberösterreich, der zweite Platz geht ex aequo an die NMS Schönbach aus Niederösterreich und die NMS Schwertberg aus Oberösterreich. In der Silber-Wertung (8-stündiger Erste-Hilfe-Kurs) gingen die ersten beiden Stockerlplätze an die beiden Teams der PTS Matri in Osttirol, Platz drei gewinnt die NMS Lechtal in Tirol.

„Unser Team hat einen Lehrling versorgt, der sich in der Werkstatt das Auge verätzt hat. Wir haben das betroffene Auge mit Wasser gespült, einen Verband angelegt, den Notruf gewählt und ihn beruhigt. Das war total richtig“, freut sich die vierzehn Jahre alte Teilnehmerin Katja. Weiters mussten die jungen Ersthelferinnen und Ersthelfer Atem-Kreislaufstillstand, Bewusstlosigkeit, starke Blutung und Knochenbrüche erkennen und richtig helfen.

„Diese Großveranstaltung war auch dieses Jahr wieder ein Erlebnis für alle! Mindestens so wichtig wie die tollen Leistungen war der Teamgeist in den Gruppen bei der Vorbereitung und im Bewerb selber. Jeder hat mitgeholfen, die inszenierten Unfälle und Verletzungen zu bewältigen - und alle haben in der Stresssituation die Nerven bewahrt“, so Renate Hauser.

Erste-Hilfe-Ausbildung für jedes Alter

Das Österreichische Jugendrotkreuz bietet ein umfassendes

Erste-Hilfe-Ausbildungsprogramm und beginnt damit schon im Kindergarten mit „ROKO mit dem Roten Kreuz“, gefolgt von „Helfi hilft dir helfen“ für Volksschüler/innen, bis hin zu 8- bzw. 16-stündigen Erste-Hilfe Kursen für die älteren Schüler/innen.

Als Ehrengäste begrüßte das Team des ÖJRK am Maltschacher See: Rotkreuz-Präsident Peter Ambrozy, Präsident des Landesschulrates Kärnten Rudolf Altersberger, Landesrätin Beate Prettner, Rudolf Schober, Präsident des Zivilschutzverbandes Kärnten und 2. Präsident des Kärntner Landtages, PSI von Feldkirchen Barbara Bergner, Patrick Winkler von der AUVA, ÖJRK-Bundesvorsitzender Manfred Wirtitsch und ÖJRK-Landesleiter Kärnten Peter Michael Begusch.

Fotos vom Bewerb: <http://images.rotekreuz.at/?c=4417&k=8e538e4ef4>

Siegerfotos auf Anfrage.

~

Rückfragehinweis:

Österreichisches Jugendrotkreuz

Sabine Sperk

Marketing und Kommunikation

+43/1/589 00-357

sabine.sperk@rotekreuz.at

www.jugendrotkreuz.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/163/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0183 2016-06-08/15:31

081531 Jun 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160608_OTS0183